



Ressourceneffizienz – Unterschätztes Einsparpotenzial.

Nachhaltiges Wirtschaften in Unternehmen schont nicht nur die Umwelt, sondern bietet Unternehmen auch die Möglichkeit, ihre Kosten deutlich zu senken. Nehmen wir das Beispiel des verarbeitenden Gewerbes: hier stellen die Aufwendungen für den Materialeinsatz mit einem Anteil von durchschnittlich ca. 43 % der Gesamtkosten die größte Kostenposition dar und liegen damit in der Regel deutlich über den Energiekosten.

Hohe Einsparpotenziale durch Ressourceneffizienzmaßnahmen von durchschnittlich mehr als zwei Prozent des Umsatzes konnten im Bereich kleiner und mittlerer Unternehmen (KMU) ermittelt werden. Das macht in vielen Unternehmen einen Großteil der Gewinnmarge aus.

STRUKTURIERTE ANALYSE DECKT EINSPARMÖGLICHKEITEN AUF

Ressourceneffizienz fängt mit einer detaillierten Kenntnis der Stoffströme im Unternehmen an. Ohne dieses Wissen ist eine sinnvolle Abgrenzung des Untersuchungsrahmens für eine Kostenbilanzierung nicht möglich. TÜV Rheinland unterstützt Unternehmen aller Branchen mit intelligenten

Lösungsansätzen zur Verbesserung der Energie- und Ressourceneffizienz, der Anlagen- und Betriebssicherheit sowie bei der Konformität mit umweltrechtlichen Anforderungen.

Unsere serviceorientierte Vorgehensweise:

EINSTIEGSPHASE:

1. Status-Check Ressourceneffizienz

Bestandsaufnahme der Unternehmenssituation und Klärung des Untersuchungsrahmens bzw. der Bilanzierungsräume (erste Stoffstromanalyse); Überprüfung der Ansätze zum Aufbau eines Ressourcen- und Umweltmanagementsystems

2. Potenzialcheck Ressourceneffizienz

Makroanalyse (z.B. gemäß PIUS-Check) der relevanten Ansatzpunkte zur Ressourceneinsparung im Bereich Energie, Umwelt und Material sowie zum vorhandenem Einsparpotenzial (Ermittlung von „quick wins“).



VERTIEFUNGSPHASE

An ausgewählten Schwerpunkten im Unternehmen erarbeiten wir mittels anerkannter Methoden:

- Detailanalyse Ressourceneffizienz (z. B. gemäß PIUSMikroanalyse)
- Detailanalyse ausgewählter Schwerpunkte (Prozesse, Einheiten, Anlagen) mit Erstellung eines Handlungskonzeptes für die Maßnahmenrealisierung
- Energie- und Stoffstromanalyse und Materialflusskostenrechnung
- Bestimmung des Ressourceneinsatzes (VDI 4800 Blatt 1,2) entlang einzelner Energie- und Stoffströme inkl. Allokation von Mengen und Kosten. (Materialflusskostenrechnung nach ISO 14051)
- Integration von Umweltschutzaspekten (Abfall, Abwasser, Emissionen) mit Leistungsbewertung (ISO 14001:2015, ISO 14031)
- Berücksichtigung von Fördermitteln für Investitionen in Technologien und Konzepte

WEITERE LEISTUNGEN

- Beratung und Begleitung bei der Umsetzung von Handlungskonzepten bzw. einzelner Maßnahmen im Bereich Ressourceneffizienz
- Bei Bedarf: Ökobilanzierung (LCA) und Carbon Footprinting (CF)
- Aufbau von Managementsystemen im Bereich Umwelt, Ressourceneffizienz, Energie
- Beratung beim Instandhaltungsmanagement und Instandhaltungsscheck
- Zertifizierung nach Green Building Standards (DGNB, LEED, BREEAM, HCH) sowie Unterstützung rund um das Thema „Nachhaltiges Bauen“

TÜV Rheinland Industrie Service GmbH
Am Grauen Stein · 51105 Köln
Tel. 0800 8069000 3000
Fax 0800 8069000 3099
industrie@de.tuv.com
www.tuv.com

 **TÜVRheinland**[®]
Genau. Richtig.